

Ist das Ende der Zentralen Mittelstufenprüfung (ZP10) in Sicht?

„(...) „Von Hamburg und Berlin lernen: ZP 10 am Gymnasium abschaffen“ steht über einer Mitteilung des Philologenverbandes NRW. Nach Berlin verzichtet Hamburg ab dem kommenden Schuljahr auf die Prüfungen zum Abschluss der Mittelstufe. Stellt sich die Frage: Hält NRW an der Prüfung für Zehntklässler fest, die an den Gymnasien mit der Rückkehr zum neunjährigen gymnasialen Bildungsgang (G9) wieder eingeführt wurde. Das Schulministerium steht zur Mittelstufenprüfung, aber der Druck nimmt zu.

„Es geht auch ohne ZP10“, meint Sabine Mistler, NRW-Chefin des Philologenverbandes. „Wir fordern die Landesregierung auf, die Abschlussprüfungen am Ende der zehnten Klasse an Gymnasien in NRW abzuschaffen.“ In NRW müssen Schülerinnen und Schüler der Gymnasien in der zehnten Jahrgangsstufe seit 2024 die ZP 10 (Zentrale Prüfung) absolvieren. Zehntklässler an anderen Schulen müssen schon lange durch diese Prüfung.

Der Philologenverband kritisiert vor allem die Zusatzbelastung für Lehrkräfte und die „fehlende Relevanz“ für einen Großteil der Schülerinnen und Schüler. „Nur wenige von ihnen verlassen das Gymnasium nach der Mittelstufe. Wir schlagen vor, dass diese überschaubare Gruppe die ZP 10 auf Wunsch freiwillig ablegen kann“, so Mistler. (...)“

Der gesamte Beitrag ist am Dienstag, 24. August 2024, in der [Westdeutschen Allgemeinen Zeitung](#) erschienen.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle Beiträge ohne Abonnement zu lesen sind.